

# Nutzung des MSC-Siegels auf MAP-Verpackungen

MAP-Verpackungen bestehen in der Regel aus einem Vorderetikett mit Angaben zu Preis und Gewicht und einem Rücketikett mit weiteren Informationen zum Produkt. Unten stehend finden Sie Beispiele, wie das MSC-Siegel hier integriert werden kann:

**Hinweis:** Das schwarz-weiße MSC-Siegel darf nur verwendet werden, wenn eine Darstellung in Farbe aus drucktechnischen Gründen nicht möglich ist. Bitte kontaktieren Sie hierzu Ihren zuständigen [Ecolabel Account Manager](#).

Das blaue MSC-Siegel auf dem Vorderetikett	Das blaue MSC-Siegel auf der Folie	Das blaue MSC-Siegel als separater Aufkleber
		
<p>Diese Darstellung ist die gängige Variante und hat den Vorteil, dass das MSC-Siegel in das Etikettenlayout integriert ist. Das MSC-Siegel wird nicht losgelöst abgedruckt und es muss kein separater Aufkleber verwendet werden.</p> <p>CoC Code und MSC Begleittext können entweder auf dem Vorder- oder Rückenetikett abgedruckt werden und müssen lesbar sein.</p>	<p>Alternativ kann das blaue MSC-Siegel in die Folie der MAP-Verpackung integriert werden, die angebracht wird, bevor das Produkt etikettiert wird.</p> <p>CoC Code und MSC Begleittext können auf dem Vorder- oder Rückenetikett abgedruckt werden und müssen lesbar sein.</p>	<p>Kann das MSC-Siegel nicht in Etikett oder Folie integriert werden, ist ein separater Aufkleber gestattet, auf dem CoC Code und vorzugsweise auch der MSC Begleittext abgedruckt sein sollten. Weitere Informationen finden Sie <a href="#">hier</a>.</p> <p>Hinweis: Der Sticker muss im Verpackungsprozess dann angebracht werden, wenn eindeutig zwischen MSC-zertifizierter und nicht MSC-zertifizierter Ware unterschieden werden kann. Wird ein Sub-Unternehmen beauftragt, die MAP-Ware zu verpacken, muss der MSC-Aufkleber in diesem Zuge angebracht werden, auch wenn die Produktetiketten ggf. erst später hinzugefügt werden.</p>